



Der Schweizerische Verband der Sozialversicherungs-Fachleute
La Fédération suisse des employés en assurances sociales
La Federazione svizzera degli impiegati delle assicurazioni sociali

Lösungsvorschlag

Höhere Fachprüfung für Sozialversicherungs-Expertinnen und -Experten 2023

Prüfungsteil 1.1 Geleitete Fallarbeit

Kandidatennummer	
Zweig	AHV
Dauer	75 Minuten
Geleitete Fallarbeit	Nr. 2
	Verrechnung – Esther Manser
Beilagen	Verrechnungsantrag Soziale Dienste Thayngen
Anzahl Seiten	10

Fallbeschreibung

Sie sind Fachspezialist/in in einem Team von Rentensachbearbeitenden und bearbeiten komplexe Fälle. Heute nehmen Sie sich dem Fall von Esther Manser an.

Esther Manser, geboren am 11. Juli 1977, alleinstehend mit einer unehelichen Tochter, hat gemäss Beschluss der IV-Stelle Schaffhausen vom 27. Januar 2023 rückwirkend ab 1. Februar 2022 Anspruch auf eine IV-Rente bei einem IV-Grad von 64 %.

Sie bearbeiten am 8. März 2023 die Nachzahlung vom 1. Februar 2022 bis 28. Februar 2023. Die Rentenhöhe beträgt CHF 1'368.00 (Skala 44, DJE CHF 64'680.00 im Jahr 2023).

Sie haben folgende Verrechnungsanträge erhalten:

1. **Helvetia Versicherungen Schweiz, Krankentaggeld (VVG), 5. März 2021 bis 31. Juli 2022**
5. März 2021 bis 31. Dezember 2021 CHF 9'120.00
1. Januar 2022 bis 31. Juli 2022 CHF 6'510.00
2. **Soziale Dienste Thayngen, Sozialhilfe, 1. Oktober 2022 bis 28. Februar 2023**
1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022 CHF 1'350.00
1. Januar 2023 bis 28. Februar 2023 CHF 860.00
3. **SVA Schaffhausen, IV-Taggeld, 18. Oktober 2022 bis 30. November 2022**
18. Oktober 2022 bis 31. Oktober 2022 CHF 628.60
1. November 2022 bis 30. November 2022 CHF 1'347.00
4. **AXA Versicherungen, Krankentaggeld (VVG), 1. März 2022 bis 17. Oktober 2022 sowie 1. Dezember 2022 bis 15. Januar 2023**
1. März 2022 bis 31. Oktober 2022 CHF 4'160.00
1. Dezember 2022 bis 31. Dezember 2022 CHF 520.00
1. Januar 2023 bis 15. Januar 2023 CHF 251.60

Beilagen

- keine

Teilaufgabe 1 – Analyseaufgabe

Ausgangslage

Wie beschrieben.

Beilagen

- Beilage: Verrechnungsantrag Soziale Dienste Thayngen

Aufgabenstellung

Analysieren Sie die Fallbeschreibung genau. Nehmen Sie Stellung zu folgenden Fragen und beantworten Sie diese detailliert und nachvollziehbar: (25 Punkte)

1. Welcher Verrechnungspartner hat Anspruch auf Verrechnung und für welchen Zeitraum? (9 Punkte)
2. Welche grundsätzlichen Voraussetzungen sind erforderlich, damit einem Verrechnungsantrag zugestimmt werden kann? (6 Punkte)
3. Wie ist das Vorgehen, wenn mehrere Verrechnungspartner im selben Zeitraum Leistungen erbracht haben? Formulieren Sie die Rangfolge der bevorschussenden Drittstellen vollumfänglich aus. (7 Punkte)
4. Führen Sie aus, welche Möglichkeit die auszahlende Ausgleichskasse hat, dass die versicherte Person möglichst bald eine Auszahlung erhält? Bitte mit den entsprechenden Wegleitungsrandziffern ergänzen. (3 Punkte)

Hinweise

Bitte halten Sie zwingend die obenstehende Struktur 1-4 ein.

Lösungsvorschlag Teilaufgabe 1 – Analyseaufgabe (25 Punkte)

1. Welcher Verrechnungspartner hat Anspruch auf Verrechnung und für welchen Zeitraum? (9 Punkte)

1. **Helvetia Versicherungen Schweiz, Krankentaggeld (VVG) (1 Punkt)**
1. Februar 2022 bis 31. Juli 2022 (1 Punkt – 0.5 V / 0.5 K)
2. **Soziale Dienste Thayngen, Sozialhilfe (1 Punkt)**
1. Oktober 2022 bis 28. Februar 2023 (1 Punkt)
3. **SVA Schaffhausen, IV-Taggeld (1 Punkt)**
18. Oktober 2022 bis 30. November 2022 (1 Punkt)
4. **AXA Versicherungen, Krankentaggeld (VVG) (1 Punkt)**
1. März 2022 bis 17. Oktober 2022 (1 Punkt) sowie 1. Dezember 2022 bis 15. Januar 2023 (1 Punkt)

2. Welche grundsätzlichen Voraussetzungen sind erforderlich, damit einem Verrechnungsantrag zugestimmt werden kann? (6 Punkte)

- *Persönliche Kongruenz: Nachzahlung sowie Rückforderung betreffen gleiche versicherte Person (1.5 Punkte)*
- *Zeitliche Kongruenz: Rückforderungsperiode sowie Nachzahlungsperiode sind identisch (1.5 Punkte)*
- *Sachliche Kongruenz: Rückforderung von Leistungen muss die gleiche Sache betreffen. (1.5 Punkte)*
- *Zustimmung des Versicherten: Unterschrift auf Verrechnungsantrag, gesetzliche und/oder reglementarische Grundlage (1.5 Punkte)*

3. Wie ist das Vorgehen, wenn mehrere Verrechnungspartner im selben Zeitraum Leistungen erbracht haben? Formulieren Sie die Rangfolge der bevorschussenden Drittstellen vollumfänglich aus. (7 Punkte)

1. *Priorität: Die Ausgleichskasse (1 Punkt)*
2. *Priorität: weitere Sozialversicherungen (1 Punkt)*
3. *Priorität: Privatversicherer und Arbeitgeber als bevorschussende Dritte mit vertraglicher oder gesetzlicher Pflicht (1 Punkt)*
4. *Priorität: Sozialamt / öffentliche bzw. private Fürsorge, Arbeitgeber (1 Punkt)*

Wenn mehrere Verrechnungspartner im selben Zeitraum Leistungen erbracht haben, welche sich in der gleichen Rangfolge befinden, wird die Nachzahlung im Verhältnis zu den erbrachten Vorschussleistungen aufgeteilt. (1 Punkt) Pro Monat steht nicht mehr als der effektive Rentenbetrag zum Verrechnen zur Verfügung (1 Punkt) Die laufende Leistung darf nicht verrechnet werden. (1 Punkt)

- 4. Welche Möglichkeit hat die auszahlende Ausgleichskasse, damit die versicherte Person möglichst bald eine Auszahlung erhält? Bitte mit den zwei entsprechenden Wegleitungsrandziffern ergänzen. (3 Punkte)**

Die auszahlende Ausgleichskasse kann die laufende Leistung ab 1. März 2023 verfügen und auszahlen. (1 Punkt)

RWL 9403 (1 Punkt)

RWL 10077 (1 Punkt)

Teilaufgabe 2 – Handlungssimulation

Ausgangslage

Sie erstellen am 8. März 2023 die Verfügung für die Nachzahlung vom 1. Februar 2022 bis 28. Februar 2023 unter Berücksichtigung der eingereichten Verrechnungsbegehren.

Beilagen

- keine

Aufgabenstellung

Berechnen Sie den Nachzahlungsanspruch je Verrechnungspartner und Esther Manser für die vorgegebenen Monate. Zeigen Sie Ihren Lösungsweg detailliert und nachvollziehbar auf. Nutzen Sie die entsprechende Hilfstabelle. (25 Punkte)

Hinweise

Tabelle vervollständigen.

Lösungsvorschlag Teilaufgabe 2 – Handlungssimulation (25 Punkte)

Monat/Jahr	IV-Rente (Nachzhlg.)	IV-Taggeld	Helvetia	AXA	Soz. Dienste	E. Manser
Juli 2022	CHF 1'334.00 (2)		CHF 855.60 (1)	CHF 478.40 (1)		
August 2022	CHF 1'334.00			CHF 520.00 (2)		CHF 814.00 (2)
November 2022	CHF 1'334.00	CHF 1'334.00 (2)				
Dezember 2022	CHF 1'334.00			CHF 520.00 (2)	CHF 450.00 (2)	CHF 364.00 (2)
Total (je 1)	CHF 5'336.00	CHF 1'334.00	CHF 855.60	CHF 1'518.40	CHF 450.00	CHF 1'178.00

Andere NZ 5 x 2 Punkt = 10 Punkte

IV-Taggeld = 2 Punkte

Aufteilung 2 x 1 Punkte = 2 Punkte

Total 6 x 1 Punkte = 6 Punkte

IV-Rentenbetrag 2022 = 2 Punkte

IV-Rentenbetrag 2022

DJE 2023 CHF 64'680.00

DJE 2022 CHF 63'096.00

1/1 Rente 2022 CHF 2'084.00

64% IV-Grad CHF 1'334.00

Berechnung Helvetia / AXA Juli 2022

Nachzahlung Juli 2022 CHF 1'334.00

Helvetia Versicherungen AG CHF 930.00 (CHF 6'510.00 / 7)

AXA Versicherungen CHF 520.00 (CHF 4'160.00 / 8)

Forderung total CHF 1'450.00

Aufteilung:

Helvetia Versicherungen AG

$CHF\ 1'334.00 / CHF\ 1'450.00 \times CHF\ 930.00 = CHF\ 855.60/Mt$ (1.5 Punkte)

AXA Versicherungen

$CHF\ 1'334.00 / CHF\ 1'450.00 \times CHF\ 520.00 = CHF\ 478.40/Mt$ (1.5 Punkte)

Teilaufgabe 3 – Critical Incident Nr. 1

Ausgangslage

Die Tochter der Versicherten Esther Manser, Manuela Manser, geboren am 27. November 2003, kontaktiert Sie Ende März 2023 telefonisch. Sie schildert, sie habe erfahren, dass ihre Mutter eine IV-Rente zur Hilflosenentschädigung mittleren Grades von ihrer Ausgleichskasse erhalte. Weiter teilt Sie mit, dass ihre Mutter im April 2023 für eine längere Behandlungsphase ins Spital müsse. Sie bittet Sie deshalb, die Rentenauszahlung ihrer Mutter Esther Manser ab sofort bis zum Spitalaustritt auf ihr Konto (Tochter Manuela Manser) zu überweisen, da sie die finanziellen Angelegenheiten ihrer Mutter regle. Zudem wünscht sie, dass die Korrespondenz der Mutter zukünftig an Ihre Adresse verschickt wird.

Aufgabenstellung

Beschreiben Sie alle Handlungen respektive Massnahmen, die Sie ab Entgegennahme des Telefongesprächs vornehmen oder in die Wege leiten. Begründen Sie bei jeder Massnahme, warum Sie diese ergreifen. Nennen Sie die dazugehörigen Wegleitungsrundziffern, auf welche Sie Ihre Auskunft stützen.

Welche Empfehlung können Sie der Tochter Manuela Manser bezüglich Ihrer Anfrage zusätzlich geben? (25 Punkte)

Hinweise

Eine Auskunftsvollmacht der Tochter liegt vor.

Achten Sie auf eine logische Reihenfolge der einzelnen Massnahmen.

Lösungsvorschlag Teilaufgabe 3 – Critical Incident Nr. 1 (25 Punkte)

Reihenfolge	Massnahme	Begründung
1	<i>Hinweis auf Auskunftsvollmacht (2 Punkt)</i>	<i>Da Manuela Manser über eine Auskunftsvollmacht verfügt, dürfen ihr entsprechende Auskünfte zum Fall ihrer Mutter Esther Manser gegeben werden. (2 Punkte)</i>
2	<i>Aufklärung Drittauszahlung (2 Punkt)</i>	<p><i>Die Vereinfachung der Verwaltung/Administration ist kein Grund für eine Gutheissung der Drittauszahlung. (2 Punkte)</i></p> <p><i>RWL 10031 (1.5 Punkte)</i></p> <p><i>Ebenfalls ist es kein ausreichender Grund für eine Drittauszahlung, wenn die leistungsberechtigte Person vorübergehend oder über längere Zeit nicht in der Lage ist, ihre Leistung persönlich in Empfang zu nehmen. (2 Punkte)</i></p> <p><i>RWL 10028.1 (1.5 Punkte)</i></p> <p><i>Korrekturhinweis: Falls auf das Drittauszahlungsgesuch nach Art. 20 Abs. 1 lit a ATSG hingewiesen wird, ist dies theoretisch ebenfalls möglich (Verwandtenunterstützungspflicht nach Art. 328 ZGB) (2.0 Punkte)</i></p> <p><i>Mit RWL 10024 (1.5 Punkte)</i></p> <p><i>Ebenfalls richtig RWL 10004 (1.5 Punkte): Auszahlung grundsätzlich nur an vP (2.0 Punkte)</i></p>
3	<i>Aufklärung Vollmacht Korrespondenz und Zustellung Vollmacht (2 Punkte)</i>	<i>Aufgrund der Auskunftsvollmacht darf die Korrespondenz der Mutter nicht an die Tochter verschickt werden. Vollmachtsformular an Tochter zustellen. (2 Punkte)</i>

4	<p><i>Empfehlung abgeben (2 Punkte)</i></p>	<p><i>Die Tochter soll mit der Mutter vereinbaren, dass sie für den entsprechenden Spitalaufenthalt eine Vollmacht über das Konto erhält, auf welches die Rentenzahlung eingeht. So kann sie die laufenden Rechnungen begleichen und der Mutter ein allfälliges Sackgeld aushändigen. (2 Punkte)</i></p>
5	<p><i>IV-Stelle informieren (2 Punkte)</i></p>	<p><i>Die IV-Stelle umgehend über den Spitalaufenthalt der versicherten Person informieren, da unter Umständen die Hilflosenentschädigung eingestellt werden muss. (2 Punkte)</i></p>

Korrekturhinweis:

Als Massnahme ist «Gespräch protokollieren» (2 Punkte) mit einer entsprechenden Begründung (2 Punkte) ebenfalls richtig.